

# NEWSLETTER



2024/1

Liebe Vereinsmitglieder, Eltern und Freunde des FC Lommiswil

Sicher fragt ihr euch, weshalb ihr kein Cluborgan mehr lesen konntet. Gerne möchte ich dazu ein paar Worte verlieren. Wegen des immensen Aufwands für das Einholen der Inserate und in Anbetracht dessen, was am Schluss für den Verein übrigblieb, haben wir beschlossen, das Ganze neu aufzugleisen. Neu werdet ihr jeweils quartalsweise (per Ende März, Juni, September und Dezember) einen Newsletter erhalten. So erfahrt ihr weiterhin alles, was beim FC Lommiswil läuft.

In der heutigen Ausgabe erhaltet ihr Einblick über den Stand der zurückzuzahlenden Darlehen vom Projekt Platzsanierung, welche unser Budget während den nächsten zehn Jahren belasten werden. Die Summe, welche uns jährlich zusätzlich belastet, beträgt 41'500 Franken. Ohne zusätzliche Aktivitäten und ohne Spenden einzuholen wird es schwierig, den ganzen Betrag zusammenzubringen. Auch alle unsere Mitglieder sind gefordert, uns weiterhin zu unterstützen. Jeder noch so kleine Betrag, welcher in die Kasse fliesst, hilft uns. Es kann weiterhin gespendet werden, sei dies mit dem Kauf eines Quadratmeters oder eines Freibetrages. Alle Infos findet ihr auf der Website.

*Jean-Claude Gerber, Präsident*



Bericht 1. Mannschaft

## Historischer Moment

Ganze sieben Jahre ist es bereits her. Nach dem Sieg gegen Oensingen war klar: 2. Liga, wir kommen. Was uns erwarten würde? Wir hatten keine Ahnung. Würden wir mithalten können? Relativ schnell wurde klar: Ja, das können wir. Mehr noch. Jahr für Jahr steigerte sich die Mannschaft, eine erste Duftmarke war der Meistertitel in der Corona-Saison 2021. Was dann aber folgen würde, das hätte sich niemand, aber wirklich niemand, vorstellen können. Lommiswil, der kleine FC Lommiswil, spielt die besten Mannschaften des Kantons an die Wand, feiert einen Kantersieg nach dem anderen und gewinnt die 2. Liga mit neun Punkten Vorsprung. Eigentlich ist es absurd, was hier gerade abgeht.



Und so wagen wir, sieben Jahre später, den nächsten Aufstieg, diesmal in die 2. Liga inter. Was uns erwartet? Keine Ahnung. Werden wir mithalten können? Man wird sehen. Doch wenn wir von 2017 etwas mitnehmen können, dann vielleicht das: Nur weil die Gegner nun eine Liga höher spielen: So viel besser sind sie deswegen auch wieder nicht.

*Raphael Karpf, Spieler 1. Mannschaft*



Bericht Junioren

## Wir sind zurück

Wir sind zurück auf dem Weiher und das noch immer mit über 100 Juniorinnen und Junioren. Es macht Spass und erfüllt uns mit Freude zu sehen, mit welchem Engagement auf dem Weiher agiert wird. Unser Dank gilt hier speziell den Trainern, welchen einen unermüdlichen Einsatz auf und neben dem Platz leisten. Auch den Kindern möchten wir danken, für das tolle Mitmachen in den Trainings, den Matches und den Turnieren. Und natürlich auch den Eltern, welche sich für die Kinder und unseren Verein engagieren. Merci!



Auch unsere Anlässe stossen wieder auf Anklang. Das externe Hallenturnier, welches jeweils in der Dorf- und Turnhalle stattfindet, hat allen Beteiligten viel Spass gemacht. Der Sponsorenlauf war ebenfalls ein voller Erfolg und wurde dieses Jahr mit den feinen Berlinern von Joel abgerundet.

Auf die neue Saison freuen wir uns sehr. Auch wenn die Juniorenabteilung einen gewichtigen Abgang zu verzeichnen hat. Merci Stefan, für alles was du in den vergangenen Jahren für den Verein und die Junioren geleistet hast. Auch durch deinen Einsatz und dein Engagement stehen wir gut da und haben für alle Mannschaften Trainer gefunden.

Wir freuen uns, dass du dem Verein ausserhalb des Vorstandes erhalten bleibst. Und auch Euch, lieben Fans, danken wir, wenn ihr die Mannschaften auch in der nächsten Saison von der Seitenlinie anfeuert und unterstützt.

*Murielle Styger und Stefan Meier, die Juniorenverantwortlichen*

Sponsoren

## Unser Dank geht an

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Weissenstein



**uhlsport** 



Ebenfalls ein grosses Danke sämtlichen  
Matchballsponsoren diesen Frühling:

- Gasthof National, Langendorf
- Haar Kreation Miryam Siegrist, Langendorf
- Härtereier Gerster, Egerkingen
- Physiotherapie Baumann, Oberdorf
- Podologie Steiner, Solothurn
- Restaurant Furri, Zermatt
- Restaurant Pizzeria Traube, Langendorf
- Sound Capital AG, Müller Eugen
- Schweizer Reisekasse Genossenschaft, Bern
- Petra Bundi, Günsberg
- Rudolf Ryf, Günsberg
- Jonas von Wartburg, Oberdorf
- Restaurant Furri, Zermatt
- Barbara Ebel, Oberdorf
- Jonas Ebel, Oberdorf
- Restaurant Furri, Zermatt
- Beat Felber, Solothurn
- Rolf und Sabine Gerspacher aus Lohn-Ammannsegg
- Hobako AG Attiswil, Egger Raphael
- Sound Capital AG, Müller Eugen
- Stadtcoiffure by Armend GmbH, Solothurn